

Es ist Zeit für Gartenarbeit

Die Pflanzen wachsen schon

BAD SÄCKINGEN (BZ). Wenn es auch draußen noch empfindlich kalt ist, rät Wetterbeobachter Helmut Kohler aus Schwörstadt Landwirten und Gärtnern, jetzt schon mit der Garten- und Feldarbeit zu beginnen. Temperaturaufzeichnungen, so sagt Kohler, der im Bad Säckinger Kurgebiet eine Wetterstation betreibt, können eine Entscheidungshilfe geben.

Ein Wert, der laut Kohler als eine zuverlässige Entscheidungshilfe gilt, ist die Grünlandtemperatur. Man summiert alle Tagesmitteltemperaturen seit Januar und wenn diese Grünlandtemperatur über 200 steigt, ist es Zeit für Garten- oder Feldarbeiten. Es werden nur die positiven Tagesmitteltemperaturen berücksichtigt; die Daten aus dem Januar werden nur zur Hälfte gewichtet, jene aus dem Februar zu 75 Prozent und die Daten aus dem März voll. Der Tag, an dem die Grünlandsumme den Wert 200 erreicht, gilt als Start der Vegetationsperiode.

Bedingt durch einen Winter, der nur auf dem Kalender stattfand, wurde die Grünlandtemperatur in Bad Säckingen bereits am 13. März, sieben Tage früher als vergangenes Jahr erreicht. Den frühesten Termin seit 1997 gab es übrigens 2007 schon am 28. Februar und den spätesten am 10. April 2013. Kohler rechnet bis mindestens Anfang nächster Woche mit Sonnenschein und frühlingshaftem Wetter.